

Die grossen positiven Abweichungen in AR. und negativen in Decl. deuten darauf hin, dass die Bahn noch einer Verbesserung fähig ist, doch scheint es gerathen, diese aufzuschieben, bis möglichst sämtliche Beobachtungen vorliegen. Die Constanz der Abweichungen Jan. 26 und 27 ist wohl dem Zufalle zuzuschreiben. Wären dieselben reell, so hätte eine der obigen Bahnbestimmungen, welche Jan. 27 zu Grunde legten, ein annehmbares Resultat ergeben müssen. Die Decl. Jan. 22 Capstadt scheint gänzlich verfehlt

Berlin 1887 April.

zu sein, wie sich auch aus der graphischen Darstellung der Beobachtungen nachweisen lässt.

Ich habe ausserdem versucht, die Beobachtungen durch die oben erwähnten Kreutz'schen Elemente darzustellen unter 3 Annahmen, dass das Perihel auf 1887 Jan. 11.0, Jan. 11.5 oder Jan. 12.0 fallen würde, doch ist eine gleiche Annäherung wie durch die hier mitgetheilten Elemente nicht zu erreichen. Der Comet scheint sonach ein weiteres Glied des von Herrn Dr. Kreutz bemerkten Cometensystems zu sein.

H. Oppenheim.

Literarische Anzeigen.

Abhandlungen zur Methode der kleinsten Quadrate von Carl Friedrich Gauss. In deutscher Sprache herausgegeben von Dr. A. Börsch und Dr. P. Simon. Berlin 1887, P. Stankiewicz.

Diese auf Veranlassung von Hrn. Prof. Helmert herausgegebene Sammlung umfasst sämtliche hierher gehörende Abhandlungen und Bemerkungen von Gauss und scheint sehr geeignet, dieselben einem grössern Kreise von Lesern zugänglich zu machen.

Th. von Oppolzer. Canon der Finsternisse mit 160 Tafeln.

Dies erst nach dem Tode des berühmten Verfassers erschienene Werk enthält die Elemente und Hilfsgrössen aller Sonnenfinsternisse von — 1207 Nov. 10 bis 2161 Nov. 17 unter nicht weniger als 8000 Nummern. Daran schliesst sich die Berechnung von 5200 Mondfinsternissen für nahe denselben Zeitraum. Die Riesenarbeit, welche der Verfasser und seine Mitarbeiter in dem Canon niedergelegt haben,

wird nicht nur von dem Astronomen, sondern auch von dem Geschichtsforscher dankbar anerkannt werden.

R. Schram. Tafeln zur Berechnung der näheren Umstände der Sonnenfinsternisse. Mit 1 Tafel.

Dieses Werk bildet eine Ergänzung zu v. Oppolzer's Canon; es wird durch dasselbe die Berechnung des speciellen Verlaufs einer gegebenen Finsterniss wesentlich erleichtert.

G. V. Schiaparelli. Osservazioni astronomiche e fisiche sull'asse di rotazione e sulla tipografia del pianeta Marte. Memoria terza. Roma 1886. Mit 3 Tafeln.

Diese Abhandlung enthält einen eingehenden Bericht über die auf der Sternwarte in Mailand während der Mars- Opposition 1881-82 angestellten Beobachtungen, welche ein um so grösseres Interesse beanspruchen dürfen, als sie bekanntlich zuerst das eigenthümliche Phänomen der Verdoppelung der Marscanäle (vergl. A. N. 2430) gezeigt haben.

Kr.

Druckfehler in Oppolzer's „Canon der Finsternisse“

und in Schram's »Tafeln zur Berechnung der näheren Umstände der Finsternisse«.

Im Canon auf pag. XXV Zeile 19 von unten statt: $\sin(G+t)$ lies: $\sin(G+t_0)$

» 18 » » statt: $\sin(K+t)$ lies: $\cos(K+t_0)$

» 11 » » statt: »der Bogen $t_0 - \lambda + \mu$ « lies: »der Bogen $t_0 - \lambda - \mu$ «

» 10 » » statt: t_0 lies: t_1 .

In meinen Tafeln pag. 7 Z. 13 von unten statt: I' lies: t

» 7 » 3 » » statt: t lies: I'

» 134 und 136 im Kopfe statt: » P bei 0° « lies: » P bei 180° «.

Der erste, zweite und vierte der hier angezeigten Fehler wurden mir von Dr. Ferdinand Anton in Triest mitgetheilt.

Wien 1887 April.

Dr. Robert Schram.

Inhalt:

Zu Nr. 2785. B. von Engelhardt. Mikrometrische Messungen von Struve'schen weiten Doppelsternen. 1. — W. Winkler. Sternbedeckungen und Jupitersmonde beobachtet zu Gohlis bei Leipzig. 5. — Wierzbicki. Beobachtungen des Cometen 1879 V (A. Palisa). 7. — G. Celoria. Osservazioni della Cometa 1886 II. 7. — G. Celoria. Osservazioni ed orbita della Cometa 1886 III. 9. — C. F. Pechüle. Beobachtungen des Cometen 1886 IX. 11. — H. Oppenheim. Ueber die Bahn des grossen Südcometen 1887 I. 13. — Literarische Anzeigen. 15. — R. Schram. Druckfehler in Oppolzer's »Canon der Finsternisse« und in Schram's »Tafeln zur Berechnung der näheren Umstände der Finsternisse«. 15.

Geschlossen 1887 Mai 9. Herausgeber: A. Krueger. Druck von C. Schaidt; C. F. Mohr Nachf. Expedition Sternwarte in Kiel.